

Beantwortung einer Anfrage der Kreistagsfraktion DIE LINKE vom 04.10.2020

Sitzung des Kreistages am 08.10.2020

zu Vorlage Nr.: 2036/14-20/IV

Tagesordnungspunkt	16.1	- öffentlich -
Betreff: „Wohnungsbau“		

Die Verwaltung beantragt die Anfrage wie folgt:

Durch die Oberbergische Aufbau GmbH (OAG) wurde den beteiligten Kommunen angeboten, sie bei der Wohnbauentwicklung zu unterstützen. Um den konkreten Bedarf und damit den Handlungsrahmen für eine mögliche Zusammenarbeit abzustimmen, sollen die Ergebnisse des Empirica Gutachtens zur regionalen Wohnraumbedarfsanalyse zugrunde gelegt werden. Die Wohnentwicklung gehört zum unmittelbaren Aufgabengebiet der Kommunen und fällt in deren Planungshoheit. Mit den Bürgermeistern und Planungsämtern der Kommunen wurden hierzu Teilraumkonferenzen durchgeführt, mit dem Ziel, die errechnete Neubaunachfrage dem realisierbaren regionalen Neubauangebot gegenüberzustellen und zu koordinieren.

Die Ergebnisse der Empirica Untersuchung und die daraus abzuleitenden wohnungs- und baulandpolitischen Ziele der betroffenen Kommunen sind Thema der nächsten Gesellschafterversammlung der OAG am 26.10.2020. Die Kommunen können die OAG unmittelbar mit weiteren Leistungen zur Wohnraumschaffung beauftragen.

gez.

Klaus Grootens
-Kreisdirektor-

gez.

Felix Ammann
-Dezernent-